

Benutzerhandbuch

Etikettendrucker QL-710W/720NW



Verwenden Sie das Gerät erst, wenn Sie das Benutzerhandbuch gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie dieses Handbuch in der Nähe des Druckers auf, damit Sie bei Bedarf immer darauf zugreifen können.

Nicht alle Modelle sind in allen Ländern erhältlich.

Inhalt

	Inhalt ••••••• 1
1	Schnittstellenkabel verwenden······2
2	Software und Druckertreiber deinstallieren •••••• 4
	Software/Benutzerhandbuch deinstallieren (Windows®) •••••••4
	Druckertreiber deinstallieren (Windows®) •••••• 5
	P-touch Editor deinstallieren (Macintosh) 6
	Druckertreiber deinstallieren (Macintosh) 7
3	Beispieletiketten·····8
4	Allgemeine Vorgehensweise ••••••9
5	Status-LED
6	Massenspeicher (nur QL-720NW)1
7	iPrint&Label ····································
8	QL-Dienstprogramm ···································
	Übersicht ••••••••••••••••••••••••••••••••••••
	QL-Dienstprogramm verwenden ·······14
9	Wartung und Pflege ·······17
10	Problemlösung ······· 18
11	Technische Daten ····································

1 Schnittstellenkabel verwenden

Serielles RS-232C- und Netzwerkkabel gehören nicht zum Lieferumfang des Druckers.

Wählen Sie das richtige Kabel für Ihre Schnittstelle.

- USB-Kabel Verwenden Sie das Schnittstellenkabel aus dem Lieferumfang.
- RS-232C-Kabel (nur QL-720NW)
 In der folgenden Tabelle ist die Pinbelegung von seriellen Datenkabeln (RS-232C-Kabel),
 die mit diesem Drucker verwendet werden können, gezeigt. Sie erhalten diese Kabel im Fachhandel. Verwenden Sie kein Kabel, das länger als 2 Meter ist.

Brother QL-Anschluss D-Sub-Buchse, Befestigungsschraube Nr. 4–40 (UNC)

PC-Anschluss (D-Sub9P-Buchse)

Signalname	Pinnummer	Pinbelegung	Pinnummer	Signalname
DCD	1		1	DCD
RXD	2		2	RXD
TXD	3		3	TXD
DTR	4		4	DTR
GND	5		5	GND
DSR	6		6	DSR
RTS	7		7	RTS
CTS	8		8	CTS
RI	9		9	RI

- ① Der serielle RS-232C-Anschluss dieses Druckers ist kein LPS-Anschluss (Limited Power Source).
- Netzwerkkabel (nur QL-720NW)
 Verwenden Sie ein direktes Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5 oder höher für ein 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Fast-Ethernet-Netzwerk.

Wichtig!

Die Verwendung des USB-Schnittstellenkabels aus dem Lieferumfang ist wichtig, um die Einhaltung der EMV-Grenzwerte (elektromagnetische Verträglichkeit) sicherzustellen.

Für die serielle Schnittstelle und den Netzwerkanschluss sollten Sie geschirmte Schnittstellenkabel verwenden, um die Einhaltung der EMV-Grenzwerte sicherzustellen.

Änderungen, die nicht ausdrücklich von Brother Industries, Ltd. genehmigt wurden, können die Leistung und Druckqualität beeinträchtigen und werden von der begrenzten Garantie nicht abgedeckt.

- Vorsicht bei LAN-Verbindungen: Verbinden Sie dieses Gerät nicht mit einem LAN-Anschluss, an dem es zu Überspannungen kommen kann.
 - Vorsicht bei der RS-232C-Verbindung: Der serielle RS-232C-Anschluss dieses Druckers ist kein LPS-Anschluss (Limited Power Source).

Software und Druckertreiber deinstallieren

In diesem Abschnitt wird die Deinstallation der Software und des Druckertreibers beschrieben. Während der folgenden Schritte wird häufig XX-XXXX angegeben. Die Angabe "XX-XXXX" bezieht sich auf den Druckernamen.

Software/Benutzerhandbuch deinstallieren (Windows®)

Für Windows® XP/Windows Server® 2003

Wählen Sie in der [Systemsteuerung] die Kategorie [Software]. Das Dialogfeld [Programme ändern oder entfernen] wird angezeigt.

Für Windows Vista[®]/Windows[®] 7/Windows Server[®] 2008

Wählen Sie in der [Systemsteuerung] die Kategorie [Programme] und öffnen Sie [Programme und Funktionen].

Das Dialogfeld [Programme deinstallieren oder ändern] wird angezeigt.

2 Für Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003

Wählen Sie die zu entfernende Software/das zu entfernende Benutzerhandbuch aus (z.B. P-touch Editor 5.0) und klicken Sie auf [Entfernen].

Für Windows Vista[®]/Windows[®] 7/Windows Server[®] 2008 Wählen Sie die zu entfernende Software/das zu entfernende Handbuch aus (z.B. P-touch Editor 5.0) und klicken Sie auf [Deinstallieren].

3 Klicken Sie auf [OK]/[Ja]. Die Deinstallation wird durchgeführt.

Schließen Sie das Dialogfeld [Programme ändern oder entfernen] (Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003) bzw. [Programme und Funktionen] (Windows Vista[®]/Windows[®] 7/Windows Server[®] 2008). Brother P-touch Editor/Brother P-touch Update Software/das Benutzerhandbuch ist nun deinstalliert.

Druckertreiber deinstallieren (Windows®)

Schalten Sie den Drucker aus.

Für Windows® XP

Öffnen Sie in der [Systemsteuerung] die Kategorie [Drucker und andere Hardware] und öffnen Sie dann [Drucker und Faxgeräte].

Für Windows Server® 2003

Öffnen Sie in der [Systemsteuerung] das Fenster [Drucker und Faxgeräte].

Für Windows Vista®

Wählen Sie aus der [Systemsteuerung] die Kategorie [Hardware und Sound] und öffnen Sie [Drucker].

Für Windows[®] 7

Klicken Sie auf 6 und öffnen Sie [Geräte und Drucker].

Für Windows Server® 2008

Öffnen Sie in der [Systemsteuerung] die Option [Drucker].

Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe zu Windows®.

Für Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003

Wählen Sie "Brother XX-XXXX" und klicken Sie auf [Datei] - [Löschen].

Für Windows Vista[®]/Windows[®] 7/Windows Server[®] 2008

Wählen Sie "Brother XX-XXXX", klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und klicken Sie anschließend auf [Löschen] (Windows Vista®/Windows Server® 2008)/[Gerät entfernen] (Windows® 7).

4 Für Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003

Wählen Sie [Datei] - [Servereigenschaften].

Für Windows Vista®

Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Fenster [Drucker] und wählen Sie [Als Administrator ausführen] - [Servereigenschaften...].

Wenn das Dialogfeld [Autorisierungsbestätigung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter]. Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie auf [OK].

Für Windows® 7

Wählen Sie im Fenster [Geräte und Drucker] die Option [Fax] oder [Microsoft XPS-Dokument-Generator] und klicken Sie anschließend in der Menüleiste auf [Druckservereigenschaften].

Für Windows Server® 2008

Klicken Sie im Fenster [Drucker] auf die Option [Servereigenschaften], die in der Menüleiste angezeigt wird.

5 Für Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003/Windows Server[®] 2008 Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und wählen Sie "Brother XX-XXXX". Klicken Sie anschließend auf [Entfernen].

Für Windows Vista®

Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und wählen Sie "Brother XX-XXXX". Klicken Sie anschließend auf [Entfernen...].

Für Windows® 7

Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und klicken Sie anschließend auf [Treibereinstellungen ändern].

(Wenn eine Meldung der Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie anschließend auf [OK].)

Wählen Sie "Brother XX-XXXX" und klicken Sie anschließend auf [Entfernen...].

6 Für Windows[®] XP/Windows Server[®] 2003 Gehen Sie zu Schritt **7**.

Für Windows Vista[®]/Windows[®] 7/Windows Server[®] 2008 Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] und klicken Sie anschließend auf [OK].

Schließen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften von Druckserver].

Der Druckertreiber wurde deinstalliert.

P-touch Editor deinstallieren (Macintosh)

Doppelklicken Sie im Laufwerk, auf dem P-touch Editor installiert ist, auf den Ordner "Programme" - Ordner "P-touch Editor 5.0" - Ordner "Uninstall P-touch" - "UninstallPtEditor.command".

Das Fenster "Terminal" wird angezeigt und die Deinstallation beginnt.

Für die Deinstallation sind Administratorrechte erforderlich.

 Falls das Fenster [Terminal] nicht durch Doppelklicken auf "UninstallPtEditor.command" geöffnet wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste (oder klicken Sie bei gedrückter Control-Taste) auf "UninstallPtEditor.command". Das Kontextmenü wird angezeigt.
 Öffnen Sie das Fenster [Terminal] über das Kontextmenü.

2 Klicken Sie auf 🖲, um das Fenster [Terminal] zu schließen.

3 Löschen Sie den Ordner "P-touch Editor 5.0" aus dem Ordner "Programme".

Bevor Sie den Ordner "P-touch Editor 5.0" löschen, überprüfen Sie, ob er wichtige Dateien enthält, und sichern Sie sie gegebenenfalls.

P-touch Editor wurde deinstalliert.

Druckertreiber deinstallieren (Macintosh)

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- **2** Klicken Sie auf das Apple-Menü [Systemeinstellungen] und anschließend auf [Drucken & Faxen] (Mac OS X 10.5.8–10.6) bzw. [Drucken & Scannen] (Mac OS X 10.7).
- **3** Wählen Sie "Brother XX-XXXX" und klicken Sie auf ⊡.
- Schließen Sie das Fenster [Drucken & Faxen]/[Drucken & Scannen]. Der Druckertreiber wurde deinstalliert.

Beispieletiketten

Hier finden Sie einige Beispiele für Etiketten, die Sie mit dem Brother QL-710W/720NW erstellen können.

Es stehen verschiedene Etiketten zur Auswahl.

Wählen Sie die Art von Etiketten aus, die Sie erstellen möchten.

Meeting Minutes Proiect Alpha

Mr Michael Smith LBI Group 100, Clean View Ave. Oxford, Oxon. OX14 3RT







Ms. Donna Lewis LBI Corporation 100 Somerset Corp Blvd Bridgewater, NJ 08807-0911 Mr Michael Smith LBI Group 100, Clean View Ave.. Oxford, Oxon. OX14 3RT P LBI Mr Robert Goodman 15, Meadow Road, Aberdeen AB8 3GR



Fr. Schmitt







Mr. Walter Freeman 4555 Cumberland Pkwv. Dallas TX 95053

Halandalallandalan Haladal

\$	LB]
Abteilung	ABC DE Verkeuf
Serien-Nr.	01234567890
Gerätetyp	A12



IP-Adresse:

192 168

Laura Johnson

Best Hit Songs Jan. - Aug.

Best Hit Songs Jan. - Aug.

Information File 1

Herr Frau Schmitt Musterweg 3 32123 Musterstadt

> Herr Rainer Wagner 26658 Harthausen

Herr Michael Lechner LBL Münchner Straße 12

01589 Waging Herr Edmund Schröder Waldallee 35

Mary Pat Chris John

USB Cable





IP-Adresse:

192.168.



80865 Landsbach

4 Allgemeine Vorgehensweise

In diesem Abschnitt wird die allgemeine Vorgehensweise zum Erstellen von Etiketten beschrieben.

■Anschluss an den PC/Mac

◀ Erstellen Sie das Etikett.

Geben Sie Text direkt in P-touch Editor ein oder kopieren Sie Text aus einer Microsoft[®] Office-Anwendung.

Formatieren und dekorieren Sie das Etikett mit den vielfältigen Bearbeitungsfunktionen von P-touch Editor.

Einzelheiten zum Erstellen von Etiketten finden Sie in der Hilfe.

2 Drucken Sie das Etikett.

Drucken Sie das Etikett auf dem Brother QL.

Mr Michael Smith LBI Group 100, Clean View Ave.. Oxford, Oxon. OX14 3RT



Einzelheiten zum Drucken von Etiketten finden Sie in der Hilfe.

Nehmen Sie die Etiketten aus dem Ausgabeschlitz, um zu verhindern, dass sie sich stapeln und Papierstau verursachen.

■Verwendung des Gerätes ohne Anschluss an den PC (nur Windows®)

1 Erstellen Sie das Etikettenlayout und übertragen Sie es an den Drucker. (Siehe Kapitel zum Thema P-touch Transfer Manager im Software-Handbuch.)

2 Drucken Sie die übertragene Vorlage mit dem Befehl "P-touch Template". (Einzelheiten zur Funktion P-touch Template finden Sie im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

5 Status-LED

■Bedeutung der Status-LED

Die Status-LED am Brother QL-Drucker zeigt den aktuellen Betriebsstatus an.

LED	Status
Leuchtet nicht	Der Drucker ist AUSGESCHALTET.
Grüne LED leuchtet	Der Drucker ist EINGESCHALTET.
Grüne LED blinkt	Der Drucker empfängt Daten vom PC. Daten werden übertragen. Druckereinstellungsdaten werden erstellt.
Orangefarbene LED leuchtet	Die Rollenfachabdeckung ist geöffnet. Schließen Sie die Rollenfachabdeckung ordnungsgemäß. Das Gerät befindet sich im zurückgesetzten Übergangszustand.
Orangefarbene LED blinkt	Abkühlung (Warten Sie, bis die Temperatur des Druckkopfes gesunken ist.). Drucker wird zurückgesetzt.
Rote LED leuchtet	Das Gerät wird gestartet.
Rote LED blinkt ○۞○۞○۞	Meldet einen der folgenden Fehler: Rote LED blinkt langsam (in Intervallen von 1 Sekunde): • Ende der DK-Rolle. • Falsche DK-Rolle eingelegt. • Vorschubfehler. • Keine DK-Rolle. • Übertragungsfehler. • Rollenfachabdeckung wurde geöffnet (während des Betriebs). • Datenbereitstellungsfehler. • Fehler bei Zugangspunktsuche/-verbindung. Rote LED blinkt in unregelmäßigen Abständen: • Fehler an der Schneideeinheit. Rote LED blinkt schnell: • EEPROM-Fehler.

6 Massenspeicher (nur QL-720NW)

■Beschreibung

Mit der Massenspeicherfunktion können Sie Befehle ausführen, indem Sie Daten von einem Computer oder einem anderen Gerät über USB an den Drucker senden. In den Massenspeicher des Druckers kopierte Dateien werden verarbeitet, sobald Sie die Wi-Fi-Taste drücken.

Diese Funktion ist in folgenden Situationen nützlich.

- Wenn Sie in einer Befehlsdatei (Format ".bin") gespeicherte Einstellungen oder Vorlagen im Format ".blf" anwenden wollen, die vom Administrator verteilt wurden, ohne ein benutzerdefiniertes Hilfsprogramm zu benutzen.
- Wenn Sie Befehle ausführen wollen, ohne den Druckertreiber zu installieren.
- Wenn Sie ein Gerät mit Betriebssystem (einschl. nicht Windows-basierende Betriebssysteme) benutzen wollen, auf dem eine USB-Hostfunktion zum Drucken und Übertragen von Daten vorhanden ist.

■Massenspeicherfunktion verwenden

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
- Drücken Sie bei gedrückter Wi-Fi-Taste die Ein-/Aus-Taste und halten Sie sie gedrückt.

 Wenn die Status- und die Wi-Fi-LED grün zu blinken beginnen, lassen Sie die Wi-Fi- und die Ein-/Aus-Taste wieder los.

 Nach mehrmaligem Blinken der LEDs leuchtet die Status-LED automatisch grün.
- Verbinden Sie den Computer bzw. das Gerät über USB mit dem Drucker. Auf dem Bildschirm des Computers bzw. Gerätes wird der Massenspeicherbereich des Druckers angezeigt.
 - Sollte der Massenspeicherbereich nicht automatisch angezeigt werden, lesen Sie die Bedienungsanleitung zum Betriebssystem des Computers bzw. Gerätes. Dort finden Sie Informationen zum Anzeigen des Massenspeicherbereichs.
- Ziehen Sie die gewünschte Datei in den Massenspeicherbereich und legen Sie sie dort ab.

- **5** Drücken Sie die Wi-Fi-Taste. Daraufhin wird die Befehlsdatei ausgeführt. Während die Datei ausgeführt wird, leuchtet die Wi-Fi-LED grün.
- 6 Nachdem die Datei ausgeführt wurde, erlischt die Wi-Fi-LED.
- 7 Um den Massenspeichermodus zu verlassen, schalten Sie den Drucker aus.
 Der Drucker wird im normalen Betriebsmodus gestartet.
- Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, wird der Massenspeichermodus deaktiviert und alle im Massenspeicherbereich enthaltenen Dateien werden gelöscht.
 - Diese Funktion unterstützt die Dateiformate ".bin" und ".blf". Verwenden Sie kein anderes Dateiformat mit dieser Funktion.
 - Erstellen Sie im Massenspeicherbereich keine neuen Ordner. Dateien in neu erstellten Ordnern werden nicht ausgeführt.
 - Der Massenspeicherbereich hat eine Datenspeicherkapazität von 2,45 MB. Für Dateien über 2 MB Größe kann daher die ordnungsgemäße Funktion nicht garantiert werden.
 - Werden mehrere Dateien in den Massenspeicherbereich kopiert, so werden sie in der Reihenfolge des Kopierens ausgeführt. Werden mehrere Dateien auf einmal kopiert, kann die Reihenfolge ihrer Ausführung nicht garantiert werden.
 - Wi-Fi und RS-232C stehen nicht zur Verfügung, solange sich der Drucker im Massenspeichermodus befindet.

7 iPrint&Label

Über die Brother iPrint&Label-Anwendung können Sie von einem Apple iPhone, iPad oder iPod touch oder von einem Android™-Smartphone aus direkt mit dem Brother QL drucken.

Die Brother iPrint&Label-Anwendung kann kostenlos aus dem App Store oder von Google Play heruntergeladen werden. Suchen Sie dazu einfach im App Store oder in Google Play nach "Brother iPrint&Label".

Die Brother iPrint&Label-Anwendung unterstützt folgende Funktionen:

- Drucken von Etiketten mit von Ihnen eingegebenem Text.
- Drucken von Etiketten mit Text, den Sie über Vorlagen eingeben.
- Drucken von vorgefertigten Etiketten aus den Etikettenvorlagen.
- Drucken von Etiketten mit Fotos, die auf einem Apple iPhone, iPad oder iPod touch bzw. einem Android™-Smartphone gespeichert sind.

Unangekündigte Änderungen an den Spezifikationen dieses Produkts bleiben vorbehalten.

8 QL-Dienstprogramm

Übersicht

Das QL-Dienstprogramm ist eine Software, mit der Sie die Standardeinstellungen des Druckers ändern können.

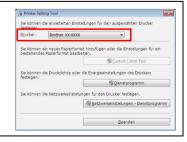
Wenn Sie ein Dokument aus einem Computerprogramm heraus drucken wollen, werden die Druckeinstellungen normalerweise im Druckertreiber vorgenommen, und danach werden die Daten an den Drucker gesendet. Mithilfe dieses Dienstprogramms können über die Druckertreibereinstellungen hinaus noch weitere Parameter eingestellt werden.

(1) Verwenden Sie das QL-Dienstprogramm nur dann zum Konfigurieren des Druckers, wenn dieser im Ruhezustand ist. Wenn Sie versuchen, den Drucker zu konfigurieren, während ein Druckauftrag verarbeitet wird, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

QL-Dienstprogramm verwenden

■Bevor Sie das QL-Dienstprogramm verwenden

- Schließen Sie den Drucker an eine Netzsteckdose an.
- Überzeugen Sie sich, dass der Druckertreiber installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert.
- Schließen Sie den Drucker über ein USB- oder RS-232C-Kabel an einen Computer an (nur QL-720NW).
- ■QL-Dienstprogramm starten (Windows®)
 - **1** Verbinden Sie den Drucker, den Sie konfigurieren wollen, mit dem Computer.
 - 2 Klicken Sie auf [Start] [Alle Programme] [Brother] [Label & Mobile Printer] [Printer Setting Tool]. Daraufhin öffnet sich der Bildschirm [Printer Setting Tool].
 - Wählen Sie hier den Drucker, den Sie in Schritt 1 angeschlossen haben.



4 Klicken Sie auf [Dienstprogramm].
 Das Hauptfenster wird angezeigt.
 Siehe → Einführung in die Funktionsweise des QL-Dienstprogramms.

■QL-Dienstprogramm starten (Macintosh)

Verbinden Sie den Drucker, den Sie konfigurieren wollen, mit dem Mac

Klicken Sie auf [Macintosh HD] - [Programme] - [Brother] - [Utilities] -[Brother QL-7xx Utility].

Das Hauptfenster wird angezeigt.

Siehe > Einführung in die Funktionsweise des QL-Dienstprogramms.

■Einführung in die Funktionsweise des QL-Dienstprogramms

Markieren Sie im Hauptfenster des QL-Dienstprogramms die Kontrollkästchen der zu ändernden Einstellungen.

Wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus den Pulldown-Menüs bzw. geben Sie die gewünschten Werte ein.

Klicken Sie auf [Anwenden], um die Einstellungen im Drucker zu speichern.



Die Einstellungen werden gespeichert, wenn Sie das QL-Dienstprogramm verlassen. Beim nächsten Start des QL-Dienstprogramms werden sie dann angewendet.

Beachten Sie dabei jedoch Folgendes: Falls der Drucker beim Start des QL-Dienstprogramms schon angeschlossen ist, gelten die Einstellungen des Druckers.

Autom, einschalten beim Anschluss des Netzkabels

Legt fest, ob der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn das Stromkabel angeschlossen wird, oder nicht.

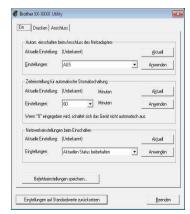
Mögliche Einstellungen: [AUS], [EIN]

Zeiteinstellung für automatische Stromabschaltung

Legt fest, nach welcher Zeit der Drucker automatisch ausgeschaltet wird.

Mögliche Einstellungen: [0], [10], [20], [30], [40], [50], [60]

Diese Einstellung wird beim Anschluss an ein verkabeltes LAN-/WLAN-Netzwerk deaktiviert.



Für Windows®

Netzwerkeinstellungen beim Einschalten

Legt die Bedingungen für das Herstellen der Verbindung über WLAN- bzw. das verkabelte LAN-Netzwerk (nur QL-720NW) beim Einschalten des Druckers fest. Mögliche Einstellungen: (QL-710W) [Standardmäßig eingeschaltet], [Standardmäßig ausgeschaltet], [Aktuellen Status beibehalten] (QL-720NW) [WLAN als Standard], [LAN als Standard], [Aktuellen Status beibehalten]

Befehlseinstellungen speichern

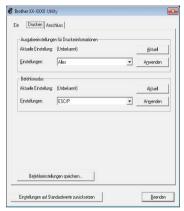
Speichert den Inhalt der Elemente auf der ausgewählten Registerkarte als ".bin"-Datei im Befehlsformat.

Ausgabeeinstellungen für Druckerinformationen

Legt fest, welche Informationen beim Ausdrucken der Druckereinstellungen gedruckt werden.
Mögliche Einstellungen: (QL-710W) [Alles],
[Nutzungsprotokoll], [Druckereinstellungen]
(QL-720NW) [Alles], [Nutzungsprotokoll],
[Druckereinstellungen],
[Drucker-Übertragungsdaten]

Befehlsmodus (nur QL-720NW)

Legt das Befehlsformat des Druckers fest. Mögliche Einstellungen: [Raster], [ESC/P], [P-touch Template]

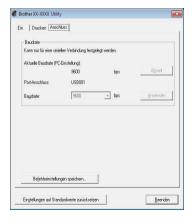


Für Windows®

Baudrate (nur QL-720NW) (nur Windows[®]) (nur RS-232C-Verbindung)

Legt die Baudrate fest.

Mögliche Einstellungen: [9600], [57600], [115200]



9 Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Gerät nach Bedarf. Besondere Umgebungsbedingungen (wie z.B. staubige Umgebung) machen häufigeres Reinigen notwendig.

■Druckkopf reinigen

Die DK-Rollen (Thermopapier) für dieses Gerät sind so konzipiert, dass sie den Druckkopf automatisch reinigen. Wenn das Papier beim Drucken oder beim Bandvorlauf am Druckkopf vorbeigeführt wird, wird der Druckkopf gereinigt.

■Etikettenausgabe reinigen

Wenn ein Etikett durch Klebstoffreste am Ausgabefach einen Stau verursacht, ziehen Sie den Netzstecker und reinigen Sie das Ausgabefach mit einem mit Ethyl- oder Isopropyl-Alkohol angefeuchteten Tuch.



10 Problemlösung

Falls Probleme während der Verwendung des Geräts auftreten, können Ihnen die folgenden Lösungsvorschläge weiterhelfen.

■Mögliche Probleme

Problem	Lösung		
Der Brother QL-Drucker druckt nicht oder ein Druckfehler wird gemeldet.	 Ist das Kabel lose? Überprüfen Sie, ob das Kabel richtig angeschlossen ist. Ist die DK-Rolle richtig eingelegt? Falls nicht, nehmen Sie die DK-Rolle heraus und legen Sie sie richtig ein. Ist auf der Rolle noch genügend Vorrat vorhanden? Überprüfen Sie, ob genügend Vorrat vorhanden ist. Ist die Abdeckung des DK-Rollenfachs geöffnet? Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des DK-Rollenfachs geschlossen ist. Ist ein Druckfehler oder Übertragungsfehler aufgetreten? Schalten Sie den Brother QL aus und anschließend wieder ein. Falls weiterhin ein Problem vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner. Wenn der Drucker über einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie ihn direkt an den PC an. Falls dies nicht hilft, schließen Sie ihn an einen anderen USB-Anschluss an. 		
Die Status-LED leuchtet nicht.	Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. Wenn ja, schließen Sie es an eine andere Steckdose an.		
Am PC/Mac wird ein Datenübertragungsfehler angezeigt.	Wurde der richtige Anschluss gewählt? (Nur Windows®) Vergewissern Sie sich, dass der richtige Anschluss in der Liste "Auf folgenden Anschlüssen drucken" im Eigenschaften-Dialogfeld des Druckers gewählt wurde. Kühlt sich der Brother QL-Drucker ab? (Die Status-LED blinkt orange.) Warten Sie, bis die Status-LED aufhört zu blinken, und versuchen Sie dann, erneut zu drucken.		
Etiketten stauen sich in der Schneideeinheit.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner oder an einen örtlichen Brother-Händler.		
Das Etikett wird nach dem Bedrucken nicht richtig aus dem Gerät transportiert.	Vergewissern Sie sich, dass die Etikettenausgabe nicht blockiert ist. Vergewissern Sie sich, dass die DK-Rolle richtig eingelegt ist, indem Sie sie herausnehmen und erneut einlegen. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des DK-Rollenfachs richtig geschlossen ist.		
Beim Austauschen der Rolle, während die Add-In-Funktion gleichzeitig aktiv war, wurde das Etikettenlayout nicht aktualisiert. (Nur Windows®)	Schließen Sie den P-touch Editor, um die Add-In-Funktion zu beenden, und starten Sie dann das Add-In erneut.		
Das Symbol für das P-touch- Add-In wird in Microsoft® Word nicht angezeigt. (Nur Windows®)	Wurde Microsoft® Word von Microsoft® Outlook® aus gestartet? Ist Microsoft® Word als Standardbearbeitungsprogramm für Microsoft® Outlook® ausgewählt? Aufgrund von Einschränkungen des Programms funktioniert das Microsoft® Word-Add-In nicht mit den oben beschriebenen Einstellungen. Beenden Sie Microsoft® Outlook® und starten Sie Microsoft® Word neu.		

Problem	Lösung	
Fehler an der Schneideeinheit.	Wenn ein Fehler an der Schneideeinheit auftritt, halten Sie die DK-Rollenfachabdeckung geschlossen und drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Die Schneideeinheit fährt in die Ausgangsposition zurück und der Drucker wird automatisch ausgeschaltet. Sobald der Drucker ausgeschaltet ist, überprüfen Sie die Etikettenausgabe und beheben Sie den Papierstau.	
	Richten Sie das Etikett vertikal zum Druckkopf aus (siehe unten).	
	Etiketten- ausgabeschlitz Druckkopf Empfohlene Druckrichtung	
	 Einige Scannertypen können den Barcode nicht lesen. Verwenden Sie einen anderen Scanner. Wir empfehlen Ihnen, Barcodes mit der Druckqualitätsoption "Der Druckqualität den Vorrang geben" zu drucken. 	
Der gedruckte Barcode ist unleserlich.	Windows® XP: Um die Optionen für die Druckqualität zu ändern, öffnen Sie die Druckereigenschaften über [Systemsteuerung] - [Drucker und andere Hardware] - [Drucker und Faxgeräte], klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, dessen Einstellungen geändert werden sollen, und wählen Sie anschließend [Eigenschaften]. Klicken Sie dann auf der Registerkarte [Allgemein] auf [Druckeinstellungen].	
	Windows Vista [®] : Um die Optionen für die Druckqualität zu ändern, öffnen Sie die Druckereigenschaften über [Systemsteuerung] - [Hardware und Sound] - [Drucker], klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, dessen Einstellungen geändert werden sollen, und wählen Sie anschließend [Eigenschaften]. Klicken Sie dann auf der Registerkarte [Allgemein] auf [Druckeinstellungen].	
	Windows® 7: Um die Optionen für die Druckqualität zu ändern, öffnen Sie die Druckereigenschaften über	
	Mac OS X 10.5.8–10.7: Ändern Sie die Druckqualitätsoptionen auf der Registerkarte "Allgemein" in den Druckereigenschaften.	
Der Drucker soll zurückgesetzt bzw. die vom PC/Mac übertragenen Daten sollen gelöscht werden.	Halten Sie die Abschneidetaste und gleichzeitig die Ein-/ Aus-Taste gedrückt, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn die Wi-Fi-LED zu blinken beginnt und die Status-LED orange leuchtet, drücken Sie die Abschneidetaste sechsmal, während Sie die Ein-/Aus-Taste weiterhin gedrückt halten. Der Drucker wird zurückgesetzt. Alle vom PC/Mac übertragenen Daten werden gelöscht und das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	

Problem	Lösung	
Der aktuelle Druckauftrag soll abgebrochen werden.	Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist, und drücken Sie einmal die Ein-/Aus-Taste.	
Beim Drucken über das USB-Kabel unterbricht der Drucker wiederholt den Druck und fährt dann mit dem Drucken fort.	Wurde der Drucker auf sequenzielles Drucken eingestellt? Falls ja, stellen Sie den Druckmodus so ein, dass erst nach dem Datenempfang einer Seite mit dem Druck gestartet wird. Windows® XP: Öffnen Sie die Druckereinstellungen über die [Systemsteuerung] - [Drucker und Faxgeräte] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckeinstellungen] auf der Registerkarte [Andere]. Wählen Sie die Option [Nach Empfang einer Seite]. Windows Vista®/Windows® 7: Öffnen Sie in der [Systemsteuerung] die Option [Geräte und Drucker]. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den QL-Drucker und klicken Sie dann auf [Druckeinstellungen]. Wählen Sie die Option [Nach Empfang einer Seite] auf der Registerkarte [Andere]. Mac OS X 10.5.8–10.7: Öffnen Sie in den Druckereigenschaften die Registerkarte [Allgemein]. Wählen Sie die Option [Nach Empfang einer Seite]. • Wahlweise können Sie das LAN-Kabel trennen, bis der Druck über USB abgeschlossen ist.	
Vom verkabelten LAN-Netzwerk aus kann nicht gedruckt werden.	Überprüfen Sie, ob das Netzwerkkabel angeschlossen ist. Leuchtet die Wireless-LED? Wenn die LED leuchtet oder blinkt, drücken Sie die Wi-Fi-Taste, um sie auszuschalten.	
Der Druckertreiber für das verkabelte LAN-Netzwerk kann nicht installiert werden.	Überprüfen Sie, ob das Netzwerkkabel angeschlossen ist. Leuchtet die Wireless-LED? Wenn die LED leuchtet oder blinkt, drücken Sie die Wi-Fi-Taste, um sie auszuschalten.	
Vom WLAN-Netzwerk aus kann nicht gedruckt werden.	Leuchtet die Wireless-LED? Wenn die LED nicht leuchtet, drücken Sie die Wi-Fi-Taste, um sie einzuschalten.	
Der Druckertreiber für das WLAN-Netzwerk kann nicht installiert werden.	Leuchtet die Wireless-LED? Wenn die LED nicht leuchtet, drücken Sie die Wi-Fi-Taste, um sie einzuschalten.	

11 Technische Daten

■Spezifikationen

Funktion		QL-710W QL-720NW		
Anzeige		Wi-Fi-LED (grün), Status-LED (grün, orange, rot)		
	Druckmethode	Thermodirekt-Druck		
	Druckgeschwindigkeit*1	Max. 150 mm/Sek., Max. 93 Etiketten/Min. (Standard-Adress-Etiketten) (Bei Anschluss an den PC über ein USB-Kabel und Verwendung von P-touch Editor)		
Drucken	Druckkopf	300 dpi/720 Druckpunkte		
	Max. Druckbreite	59 mm		
	Max. Drucklänge	1 m		
	Min. Drucklänge	12,7 mm		
Schneideeinheit		Automatische Schneideeinheit		
Taste		Ein-/Aus-Taste (()), Wi-Fi-Taste, Bandvorlauftaste (†), Abschneidetaste (%)		
Stromversorgung		220-240 V (Wechselstrom), 50/60 Hz, 1,1 A		
Größe (B × T × H)		128 × 236 × 153 mm		
Gewicht		Ca. 1,2 kg (ohne DK-Rollen)		

^{*1} Je nach verwendetem Medium (Band/Etikett).

■Systemvoraussetzungen

Funktion		QL-710W	QL-720NW
Betriebssystem	Windows ^{® *1}	Windows [®] XP/Windo Windows Server [®] 20 (OEM-Installationen	
	Macintosh	Mac OS X 10.5.8-10.7	
Schnittstelle	Windows [®]	USB Full-Speed, WLAN-Netzwerk	RS-232C*3, USB Full-Speed, Ethernet 10BASE-T/100BASE-TX, WLAN-Netzwerk
	Macintosh	USB Full-Speed, WLAN-Netzwerk	USB Full-Speed, Ethernet 10BASE-T/100BASE-TX, WLAN-Netzwerk
Costalatta	Windows [®]	Mehr als 70 MB freie	r Festplattenspeicher*2
Festplatte	Macintosh	Mehr als 200 MB freier Festplattenspeicher*2	
Arbeitsspeicher	Windows [®]	Windows [®] XP: mindestens 128 MB Windows Server [®] 2003: mindestens 256 MB Windows Vista [®] /Windows Server [®] 2008/2008 R2: mindestens 512 MB Windows [®] 7: mindestens 1 GB (32 Bit) oder 2 GB (64 Bit)	
	Macintosh	Mac OS X 10.5.8: mindestens 512 MB Mac OS X 10.6: mindestens 1 GB Mac OS X 10.7: mindestens 2 GB	
Sonstiges		CD-ROM-Laufwerk	
Temperatur		10 bis 35 °C	
Luftfeuchtigkeit		20 bis 80 % (ohne Kondensation)	

^{*1} Der Computer sollte die Empfehlungen von Microsoft® hinsichtlich des installierten Betriebssystems erfüllen.

^{*2} Benötigter Speicherplatz für die Installation aller Optionen und Komponenten.
*3 Windows/Mac Druckertreiber unterstützen nicht den Druck über RS-232C.